## Richard Beer-Hofmann an Arthur Schnitzler, [zwischen 1. und 12. 9.? 1908]

D<sup>r</sup> Arthur Schnitzler

bei Waidbruck

Paula Beer-Hofmann

→Olga Schnitzler

VENEZIA

Lieber Arthur! Ich war still, da ich nicht jamern wollte. Paula hatte Hals- u. Rippenfellentzündung. Wir wollen nach 15 hier weg, über Südtirol nach Hause. Hoffentlich schickt man die Karte Ihnen nach. Wir grüssen Sie Beide herzlich.

Richard

O CUL, Schnitzler, B 8.

Bildpostkarte

Handschrift: schwarze Tinte, lateinische Kurrent

Versand: nachgesandt nach »Spöttlgasse 7 Wien XVIII«

Schnitzler: mit Bleistift datiert: »Juli (?) 08« und beschriftet: »Beerh«

Ordnung: 1) mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »216« 2) mit Bleistift von unbekannter Hand nummeriert: »217«

- D Arthur Schnitzler, Richard Beer-Hofmann: Briefwechsel 1891-1931. Hg. Konstanze Fliedl. Wien, Zürich: Europaverlag 1992, S. 190.
- 10 schickt ... nach] Der Poststempel ist nicht entzifferbar. Die Jahreszahl ist durch die Erkrankung Paulas gesichert. Schnitzlers mit Fragezeichen versehene Angabe »Juli?« ist jedoch nicht haltbar, da er sich zu dieser Zeit in Seis aufhielt, eine Nachsendung also nicht notwendig gewesen wäre. Diese Nachsendung hat auch stattgefunden und Schnitzler die Karte zwei Tage vor dem 16. 9. 1908 erhalten. Damit lässt sich der Zeitraum zwischen der Abreise aus Seis und der Ankunft in Wien am 14.9.1908 für den Versand der Karte bestimmen.
- 10 Wir... herzlich.] weiter quer am linken Rand